



Pressemitteilung

Wilhelm Wieben und Andrea Bongers am 18. Februar in der Auferstehungskirche Nord-Barmbek

Kostenlose Veranstaltung zugunsten der „Aktion Augen auf!“ – Mehr Aufmerksamkeit für ein Altern in Würde“ / Schirmherr Wieben liest Geschichten vor

Hamburg, 25. Januar 2012 – In der Auferstehungskirche Nord-Barmbek findet am Samstag, den 18. Februar, um 15 Uhr eine kostenlose Veranstaltung zugunsten älterer Menschen statt: Für die „Aktion Augen auf! Mehr Aufmerksamkeit für ein Altern in Würde“ der AWO Stiftung *Aktiv für Hamburg* liest der ehemalige „Tagesschau“-Sprecher Wilhelm Wieben interessante Geschichten vor, die Kabarettistin Andrea Bongers singt aus ihrem Repertoire, und das Klarinettenensemble des Hamburger Polizeiorchesters spielt Mozart, Schubert und Stücke aus dem Barock. Moderiert wird die Veranstaltung von Rainer Hanno, Pastor der Auferstehungskirche, der sich wie Andrea Bongers als Botschafter der „Aktion Augen auf!“ engagiert.

Seit November 2010 hat die AWO Stiftung zunächst in den Pilotstadtteilen Eimsbüttel und Barmbek-Nord Hilfsnetzwerke aufgebaut, um Menschen in hohem Alter ein würdevolleres Leben zu ermöglichen. Im Sommer 2011 kamen noch Lokstedt und Stellingen hinzu. Dabei eingebunden sind unter anderem Ärzte, Apotheken, behördliche Einrichtungen, ehrenamtliche Helfer und alle Bürger, die für ihre älteren Mitmenschen die Augen aufmachen. Über eine kostenlose Telefon-Hotline nimmt Aktions-Stadtteilkordinatorin Ilaria Pompeo in Barmbek-Nord Hinweise aus der Bevölkerung und von Fachleuten über Menschen auf, die Hilfe brauchen könnten. Sie bietet individuelle Hilfestellungen zur Verbesserung der Lebenssituation und informiert über Unterstützungsmöglichkeiten im pflegerischen, sozialen und hauswirtschaftlichen Bereich. Unterstützt wird die Arbeit von Freiwilligen, die älteren Menschen regelmäßig ihre Zeit widmen und damit Einsamkeit lindern. **Mehr Informationen unter www.aktionaugenauf.de.**

Ort: Auferstehungskirche Nord-Barmbek, Tieloh 22, 22307 Hamburg (U2-Haltestelle Habichtstraße)

Zeit: 18. Februar 2012, 15 Uhr

Kontakt Veranstaltung: Kerstin Hoffmann, AWO Stiftung, 040 - 41 40 23 - 40

Stadtteilkoordination: Ilaria Pompeo, Tel. 0800 - 28 436 28 (kostenlose Service-Nummer) oder 040 - 43 17 00 - 17

Die AWO Stiftung „Aktiv für Hamburg“ wurde im Jahr 2006 vom Landesverband der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Hamburg e.V. gegründet. Die Schwerpunkte der Stiftung liegen in der Förderung von Sozial- und Bildungsprojekten für Senioren, Kinder und Jugendliche. Die Stiftungsinitiative „Aktion Augen auf! – Mehr Aufmerksamkeit für ein Altern in Würde“ ist im Juli 2011 als Preisträger im bundesweit ausgetragenen Innovationswettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ ausgezeichnet worden. Das Projekt wird maßgeblich gefördert von der Glücksspirale, der Homann-Stiftung, der SAGA GWG Stiftung Nachbarschaft sowie Unternehmensspenden.

Pressekontakt:

Richard Lemloh
Tel: 040 - 41 30 41-47
lemloh@listenandtell.de

listen & tell, Agentur für Kommunikation
Hoheluftchaussee 40a
20253 Hamburg